

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1838

30 (26.7.1838)

Durlacher Wochenblatt.

Donnerstag

Nr. 30.

den 26. July 1838.

Oberamtliche Verfügungen.

Summarische Uebersicht über den Stand der Fresselhätigkeiten im Oberamt Durlach vom Monat July 1838.

A. Beibringliche.

Nro.	Namen der Gemeinden	Menschl. d. Freyer.	Straf.		Schäden.		Summa.	
			fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1.	Aue	37.	40	18	17	6	57	24
2.	Auerbach	64.	58	17	18	53	57	10
3.	Berghausen	21.	10	18	5	53	16	11
4.	Bisingen	2.	1	—	—	—	1	—
5.	Carlsruhe	4.	9	15	9	10	18	25
6.	Darmipach	9.	4	26	1	29	5	55
7.	Dietschhausen	16.	7	36	2	32	10	8
8.	Durlach	145.	166	13	82	47	249	—
9.	Erfsingen	6.	4	20	3	41	8	4
10.	Eberroth	3.	3	45	1	20	5	5
11.	Grödingen	17.	13	7	8	7	21	14
12.	Grünwettertsbach	21.	14	51	7	11	22	2
13.	Hägsfelden	1.	3	—	1	50	4	30
14.	Hohenwettertsbach	42.	30	42	11	32	52	4
15.	Jöhlingen	25.	18	36	10	50	29	26
16.	Kittersbach	3.	1	15	—	10	1	25
17.	Kleinensteinbach	13.	6	48	2	49	9	57
18.	Königsbach	13.	4	45	2	27	7	12
19.	Langenaib	1.	—	30	—	—	—	30
20.	Langensteinbach	11.	5	48	1	26	7	14
21.	Reibshheim	1.	—	39	—	—	—	39
22.	Obermutschelbach	6.	2	45	1	30	4	15
23.	Palmbach	3.	1	30	—	26	1	56
24.	Reichenbach	1.	1	15	1	15	2	30
25.	Rindheim	25.	23	23	17	38	41	1
26.	Rüppurr	2.	1	—	—	—	1	—
27.	Singen	5.	3	30	2	1	5	31
28.	Södingen	26.	18	29	12	52	31	21
29.	Spielberg	57.	52	27	8	21	40	48
30.	Stupferich	10.	4	30	1	54	6	24
31.	Untermutschelbach	21.	11	20	5	1	16	21
32.	Weingarten	86.	100	16	44	43	144	59
33.	Wilsferdingen	29.	18	24	2	4	20	23
34.	Wohlfartsweyer	9.	7	—	3	39	10	39
35.	Wöschbach	13.	9	15	4	40	13	53
36.	Wörsingen	2.	1	8	—	38	1	46

728. 621 22 295 38 917 —

B. Beträge wegen welchen sogleich die stellvertretenden Strafen erkannt wurden.

Nro.	Gemeinden.	Anzahl der Freyer.	Strafe.	
			fl.	kr.
1.	Auerbach	2	2	—
2.	Carlsruhe	1	—	20
3.	Durlach	31	21	39
4.	Grünwettertsbach	7	3	30
5.	Hägsfelden	1	3	—
6.	Hohenwettertsbach	28	23	44
7.	Jöhlingen	2	3	—
8.	Königsbach	7	13	57
9.	Langensteinbach	2	2	15
10.	Singen	1	—	38
11.	Spielberg	9	8	50
12.	Weingarten	42	48	47
13.	Wilsferdingen	2	1	—
14.	Wohlfartsweyer	2	2	32
15.	Wöschbach	3	2	12
16.	Wörsingen	10	17	35

— 450 154 59

Durlach den 23 July 1838.
Großherzogliches Oberamt.

Nr. 44205. Das Gestütwesen betr. werden sämtliche Bürgermeisterämter hiemit aufgefordert, die durch die Verordnung im Reg. Bl. de 1836 Nr. 20. in §. 21. vorgeschriebenen Verzeichnisse unfehlbar

Freitag den 10. August
hieber vorzulegen bei Vermeidung von Regalstrafe.
Durlach den 23 July 1838.

Großherzogliches Oberamt.

Nr. 1205. (Aufsorderung.) Die Jung Georg Hartmannschen Eheleute von Weingarten haben sich heimlicher Weise von dort entfernt, ohne Nachricht von ihrem gegenwärtigen Aufenthaltsorte zu hinterlassen. Dieselben werden daher aufgefordert, binnen acht Wochen sich hier zu stellen, und sich über ihre heimliche Entfernung zu verantworten, widrigenfalls nach Umlauf dieser Frist nach den Landesgesetzen gegen sie verfahren und erkannt werden würde.

Durlach den 5 July 1838.

Großherzogliches Oberamt.

Durlach. (Weinversteigerung.)
Bei der untergezeichneten Stelle werden am Montag den 6. dinstigen Monats August

in schiedlichen Abtheilungen nach dem Wunsche

der Steigerungsliebhaber öffentlich versteigert,
 Weingarter Gefällweine guter Qualität
 vom Jahrgang 1836 95 Dhm.
 Söllinger dergleichen vom
 nehmlichen Jahrgang, 30 do.

— 125 Dhm.

wozu die Liebhaber auf den Vormittag 9 Uhr
 hiemit eingeladen werden.

Durlach den 19. July 1838.

Großherzogliche Domainenverwaltung.

Nach §. 41. der Statuten der hiesigen Privat-
 spargesellschaft wurde bei der Generalversammlung
 vom 15. d. M. eine Ergänzungswahl der statuten-
 mäßig austretenden Mitglieder vorgenommen; wor-
 nach nunmehr der Verwaltungsrath und Ausschuß
 aus folgenden Mitgliedern besteht.

A.) Der Verwaltungsrath.

Weyßer, Friedrich Kaufmann; Vorstand.

Seippel, Apotheker.

Kau, Schwänenwirth; Secretair.

Bengel, Thierarzt.

Etschmann, Spitalverwalter.

Bleidorn, Kaufmann; Cassier.

Ersahmänner.

Unger, Handelsmann; Morlock, Engel-
 wirth, und Bärck, Apotheker.

B.) Ausschuß.

Glaßner, TheilungsCommissair; Obmann.

Ludwig, Chirurg.

Vogel, Goldarbeiter.

Becker, Kupferschmied und Gem.Rath.

Goldschmidt, Schneiderobermeister.

Korn, Schuhmachermeister und Weisenrichter.

Ersahmänner.

Schweizer, Steinhauermeister; Reich, Ld-
 wewirth, und Kieffermeister Friedrich Le-
 ber.

Zugleich wird bekannt gemacht, daß diejenige
 welche in die Gesellschaft einzutreten gedenken, sich
 Freitag den 27. d. M.

Nachmittags 5 Uhr auf dem Rathhaus einfinden
 mögen.

Der Vorstand.

Weyßer.

vd. Ch. Kau, Secretair.

Bürgermeisteramtliche Bekanntmachungen.

Da die Schießübungen der hiesigen Garnison
 Freitag den 27. d. M.
 wieder beginnen, so wird hiemit das Begehen des
 Saisentrains bei Strafe untersagt.

Durlach den 25. July 1838.

BürgermeisterAmt.

zur.

vd. Ch. Kau.

Es wird somit bekannt gemacht, daß die Stadt-
 rechnung vom 1. Juny 1837 bis Juny 1838, 14
 Tage lang zu Jedermans Einsicht auf dem Rath-
 hause aufgelegt ist.

Durlach den 25. July 1838.

BürgermeisterAmt.

zur.

vd. Ch. Kau.

Palmbach. (Bekanntmachung.) Bei der
 neulich dahier vorgenommenen Gemeinderathswahl
 wurde durch Stimmenmehrheit Martin Kräutler
 als Gemeinderath, und Johannes Iron, Schuster,
 als Gemeinderaths Stellvertreter und Waisenrichter
 gewählt, bestätigt, und oberamtlich verpflichtet,
 was zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Palmbach den 21. July 1838.

BürgermeisterAmt.

J o u r d a n.

vd. Bräget, Rathschr.

Un Ausmärker wurden

24 ½ Ruthen Weinberg in der Klemst, neben
 Christian Pöhle, und Christian Kunzmann
 um 20 fl.

verkauft, was der Auslösung wegen bekannt ge-
 macht wird.

Durlach den 18. July 1838.

BürgermeisterAmt.

zur.

vd. Ch. Kau.

In Folge richterlicher Verfügung vom 3. v. M.
 Nr. 10176. wird dem Tagelöhner jung Kristof Klei-
 ber dahier

1) 2 Brtl. Acker auf der Hochstätt, neben Kristof
 Jakob Kiejer und Leonhardt Reich, mit Kar-
 toffel anblämt.

Steueranschlag 88 fl.

Gerichtlicher Anschlag 80 fl.

2) 1 Brtl. 26 Ruth. im Rosengärtle, neb. Adam
 Knappschneider und Kronenwirth Kraft, mit
 Kartoffel.

Steueranschlag 66 fl.

Gerichtlicher Anschlag 60 fl.

auf hiesigem Rathhaus

Montag den 20. August d. J.

Nachmittags 2 Uhr

öffentlich versteigt, wozu die Liebhaber mit dem Be-
 merken eingeladen werden daß der endgültige Zu-
 schlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erlobt wird.

Durlach den 21. July 1838.

BürgermeisterAmt.

zur.

vd. Ch. Kau.

In Folge richterlicher Verfügung vom 24. May
 d. J. wird dem Maurerzögellen Kristof Köffel dahier
 25 Ruth. Weinberg im Guggelsberg, neben
 Ketenschmied Grimm und Kristof Heinrich
 Weilers Wb.

Steueranschlag 41 fl. 15 kr.

Gerichtlicher Anschlag 45 fl.

auf hiesigem Rathhaus

Montag den 20. August d. J.

Nachmittags 2 Uhr

Öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erlöst wird.

Durlach den 24. July 1838.

Bürgermeisteramt.

Sur.

vd. Ch. Rau.

Aus der Verlassenschaft des † Wagnermeister Leopold Weiffinger werden in dessen Wohnung beim Ochsenthor

Freitag den 27. d. M.

Vormittags 8 Uhr

Mannskleider, Bettwerk, Weiszeug und allerlei Hausrath versteigt, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Durlach den 19. July 1838.

Bürgermeisteramt.

Sur.

vd. Ch. Rau.

Aus der Verlassenschaft des † Wagnermeisters Leopold Weiffinger werden

Montag den 20. August d. J.

Nachmittags 2 Uhr

auf hiesigem Rathhause öffentlich versteigt:

1) Ein 2stöckiges Wohnhaus samt Stallung beim Ochsenthor belegen, neben dem Glasurgraben und Altemendweg. Taxirt auf 700 fl.

W e i e n.

2) 2 Viertel 12 Ruthen im Hohlenweg, neben dem Weg und Jakob Bürks Erben in 2 Theilen. Taxirt zu 120 fl.

W i e s e n.

3) 2 Viertel 10 Ruthen auf der Breit, beiderseits Johann Georg Kunzmann.

Taxirt zu 225 fl.

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Durlach den 19. July 1838.

Bürgermeisteramt.

Sur.

vd. Ch. Rau.

Kieffermeister Friedrich Franzmann läßt

Montag den 30. d. M.

Nachmittags 2 Uhr

auf hiesigem Rathhause freiwillig und öffentlich versteigern:

ein 2stöckiges Wohnhaus nebst 3 Schweinsställen und gemeinschaftlicher Einfahrt mit Gärten im Wädergäßchen, 12 Ruthen fassend, neben Leonhardt Mai und Gemeinderath Schmidt,

wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß bei annehmbarem Gebot nur eine Steigerung vorgenommen wird.

Durlach den 21. July 1838.

Bürgermeisteramt.

Sur.

vd. Ch. Rau.

In Folge richterlicher Verfügung vom 24. v. M. wird dem Johann Heinrich Jung, Streindreher dahier

3/4 Ruthen Weinberg im vordern Wolf, neben Andreas Weigel und Herrn Ministerialregistrator Moll in Karlsruhe

Steueranschlag 115 fl. 36 kr.

Schätzungspreis 60 fl.

auf hiesigem Rathhause

Montag den 30. July d. J.

Nachmittags 2 Uhr

Öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erlöst wird.

Durlach den 29. Juny 1838.

Bürgermeisteramt.

Sur.

vd. Ch. Rau.

In Folge richterlicher Verfügung vom 24. v. M. wird dem Adam Kälber, Burger und Maurersgefelln dahier

1 Viertel 31 Ruthen Weinberg im Hoher, neben Philipp Weigel und Christoph Knecht, mit mehreren Obubäumen.

Steueranschlag 181 fl. 3 kr.

Gerichtlicher Anschlag 50 fl.

auf hiesigem Rathhause

Montag den 30. July d. J.

Nachmittags 2 Uhr

Öffentlich versteigt, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der gerichtliche Anschlag erlöst wird.

Durlach den 25. Juny 1838.

Bürgermeisteramt.

Sur.

vd. Ch. Rau.

Privat-Nachrichten.

(Durlach, Anzeige.) Im Spitalkeller dahier sind 25 — 30 Fuder, 1834r und 1835r gute reingehaltene Weine, meistens Oberländer um feste und billige Preise zu verkaufen.

An jedem Samstag Nachmittags von 1 bis 5 Uhr können die Proben an den Fässern genommen, und gleichzeitig Weine in großen und kleinen Quantitäten abgefaßt werden.

In dem Particulier Schaufelbergerischen Hause in der Hauptstraße allhier, am Anfang der Allée nach Karlsruhe, ist der ganze obere Stock mit modern tapezirten 7 Zimmern und allen häuslichen Bequemlichkeiten, Keller, Holzremis, und Hausgarten zu vermieten, so daß diese Wohnung nächstkünftigen 23. October bezogen werden kann.

Durlach den 23. July 1838.

In der Kronengasse ist eine Wohnung von zwei oder drei tapezirten Zimmern an ledige Herren oder an eine stille Familie sogleich oder auch später zu vermieten. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Carl Demmer zeigt hiermit gehorsamt an, daß er von seiner eigenthümlichen Bierwirthschaft in der Spitalgasse abgezogen und die Bierbrauerei und Bierwirthschaft des Herrn Wackerhäuser vor dem Bienensthor in Pacht genommen hat.

In der Herrenstraße ist auf den 25. Oktober eine Stube und Kammer im untern Stockwerk mit sonstigen Bequemlichkeiten zu vermietthen. Das Comptoir dieses Blattes sagt wo.

Es ist ein geräumiges häßliches Zimmer mit oder ohne Meubles zu vermietthen, und kann sogleich oder auch später bezogen werden. Das Nähere zu erforschen bei dem Herausgeber dieses Blattes.

Durlach den 8. July 1838.

Anzeige.

Einem hochverehrungswürdigen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich das Haus meiner seligen Eltern übernommen habe, auch werde es mein aufrichtigstes Bestreben seyn, dieses Geschäft wie früher fortzuführen, so daß jeden Samstag und Sonntag frisches Backwerk, auch Harmonie-Musik bei mir anzutreffen ist.

Durch die rein gehaltne Weine und des berühmten Weisensteiner Lagerbier werde ich mir gewiß das Nennomée meiner verehrten Gönner erwerben.

Durlach am 25. July 1838.

Louis Weisinger zum Amalien-Ad.

Es liegen mehrere hundert Gulden im Ganzen oder theilweis zum Ausleihen parat. Das Comptoir dieses Blattes sagt wo.

Es sind 500 fl. gegen gerichtliche Versicherung auszuleihen. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

200 fl. und 500 fl. letztere können auch getheilt, à 250 fl. gegen gerichtl. Versicherung zu 4 1/2 pr Ct. ausgeliehen und sogleich in Empfang genommen werden. — Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

Im Almosenfond zu Berghausen liegen 500 fl. zum Ausleihen bereit.

Es sind fl. 800 wie auch 250 fl. gegen gerichtliche Versicherung im Ganzen oder theilweise auszuleihen. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Bei der Weberzunft in Durlach können gegen doppelt gerichtliche Versicherung 100 fl. ausgeliehen und täglich bei Weberobermeister Berg erhoben werden.

Auszüge aus den bürgerlichen Standesbüchern der Stadt Durlach.

G e t r a u t

den 19. July in Constanz: Christian Kreuz, hiesiger Bürger, dormalen Polizeidiener in Constanz und Dorothee Wehmiander von Kira in Agetupreußen,

G e b o r e n

- den 8. July: Auguste Marie — V. Friedrich Wartenbach, B. und Rothgerbermstr.
 den 14. July: Magdalen Luise — V. Christoph Steinfel, B. u. Schwertschleifer.
 den 14. July: Carlina Christine — V. August Dimpfel, B. u. Hafnermeister.
 den 16. July: Georg Friedrich — V. Carl Altfelz, T. u. Nagelschmiedmstr.
 den 16. July: Christiane — V. Philipp Gottfried Vöfel, B. und Metzgermstr.
 den 17. July: Friedrich Gabriel — V. August Friedr. Großmann, B. u. Musicus.
 den 14. July: Ernst Gottfried — V. Christian Dör, B. u. Metzgermeister.

Frucht-Preise

vom 21. July 1838 in Durlach.

Das Malter	Mittelpreis:
	fl. kr.
Waizen	10 —
Kernen, neuer	10 17
Kernen, alter	
Korn, neues	6 30
Korn, altes	
Gerste	5 —
Welschkorn	7 40
Haber	4 21

Einfuhr-Summe: 482 Malter.
 Worunter waren: 529 Malter Kernen.
 155 — Haber.

Vom vorigen Markt blieben aufgestellt: 563 Malter.
 Summe des Vorraths: 845 Malter.
 Verkauft wurden heute: 811 Malter.
 Aufgestellt blieben: 34 Malter.

B r o d , T o g e .

Ein Weck zu 2 kr. soll wiegen — Pf. 11 Loth.
 Weißbrod zu 6 — — — 1 — 1 —
 Schwarzbrod zu 10 kr. soll — 3 — 11 —

Die von der Staatspolizeibehörde regulirte

Fleischtare für den Monat July ist:

Mastochsenfleisch das Pfund	10 1/2 kr.
Schmalzfleisch	8 1/2 "
Kalbsteisch	8 "
Hammelfleisch	8 "
Schweinefleisch	9 "

Das Pfund Rindschmalz kostet	22 fr.
— — Schweineschmalz	24 —
— — Butter	19 —
Lichter, gezogene das Pfund	24 —
— gegossene	22 —
Seife	16 —
Dachsenunslitt, rohes	13 —
Der Centner Heu	fl. 56 fr.
Hundert Bünd Stroh	14 —
Das Meß Holz, hartes, kostet	19 fl.

Druck und Verlag der L. M. Dups'schen Buchdruckerei.